

EX-IN

Ex-In wurde als europäisches Pilotprojekt 2005 – 2007 gefördert.

Ziel des Projektes ist die Ausbildung von Psychiatrie-Erfahrenen (Menschen, die eine schwere psychische Krise durchlebt haben), die auf dem Erfahrungswissen der TeilnehmerInnen basiert. Die Ausbildung soll dafür qualifizieren, als MitarbeiterIn in psychiatrischen Diensten oder als DozentIn in Aus-, Fort- und Weiterbildung tätig zu werden.

Die Ausbildung soll den Einfluss des Wissens von ExpertInnen durch Erfahrung auf das psychiatrische Versorgungssystem stärken und zu zufriedenstellenderen, weniger diskriminierenden Angeboten beitragen.

WARUM EINBEZIEHUNG VON PSYCHIATRIE-ERFAHRENE ?

Zahlreiche Untersuchungen haben nachgewiesen, dass die Beteiligung Psychiatrie-Erfahrener in Forschung, Ausbildung und in psychiatrischen Diensten einen großen Einfluss auf die Verbesserung der Angebote hat. Psychiatrie-Erfahrene verfügen über ein großes Wissen zu unterstützenden Haltungen, Methoden und Strukturen, das bisher kaum in die bestehende Versorgung einfließt.

Die Einbeziehung von „ExpertInnen durch Erfahrung“ leistet einen wichtigen Beitrag zu:

- einem erweiterten Verständnis psychischer Störungen
- neuem Wissen über geneungsfördernde Faktoren in der Psychiatrie
- der Entwicklung neuer Methoden und umfassenden Inhalte in der Fachkräfteausbildung
- innovativen, nutzerorientierten Angeboten

DIE AUSBILDUNG

Der Basiskurs umfasst die folgenden Module:

Gesundheit und Wohlbefinden
04.-05. 05.09
Empowerment
11. – 12.06.09
Erfahrung und Teilhabe
17. – 19.08.09
Dialog
11. – 13.09.09
Recovery (Wiedererstarben)
26. – 28.10.09

Der Aufbaukurs setzt sich aus folgenden Modulen zusammen:

Betroffenenfürsprecher
12. – 14.11.09
Selbsterforschung
07. – 09.12.09
Beratung und Begleitung
13. – 17.01.10
Assessment
08. – 10.02.10
Lehren und Lernen
11. – 13.03.10
Abschluss
19. – 20.04.10

Die Ausbildung findet in Berlin statt.

Ort wird noch bekannt gegeben

ZIELE

Die grundlegenden Ziele der Ausbildung zur ExpertIn durch Erfahrung können folgendermaßen beschrieben werden:

- der Ver-rückung einen individuellen und kollektiven Sinn geben
- die Entwicklung von Erfahrenen-Wissen (vom Ich-Wissen zum Wir-Wissen)
- die Auseinandersetzung mit und die Erweiterung von Erklärungsweisen und Methoden in der Psychiatrie
- die Statusverbesserung von Psychiatrie-Erfahrenen (Qualifikation, Einkommen)

Die Einbeziehung von ExpertInnen durch Erfahrung kann dazu angetan sein, das gesamte Verständnis und Vorgehen psychiatrischer Intervention zu verändern.

In dem Projekt gehen wir von folgenden Grundsätzen aus:

- Jeder Mensch hat das Potential zur Genesung.
- Jede Person kann Verantwortung übernehmen und an allen Entscheidungen, die sie betrifft, beteiligt sein.
- Jeder Mensch weiß, was hilfreich für ihn/sie ist.

DIE PARTNERSCHAFT

An der Entwicklung der Ausbildung sind Psychiatrie-Erfahrene, Betroffenenorganisationen, Bildungseinrichtungen und psychiatrische Dienste aus Norwegen, Schweden, England, Holland, Slowenien und Deutschland beteiligt.

Kooperationspartner in Berlin:

PARITÄTISCHER Wohlfahrtsverband LV
Berlin e. V.
Referat Psychiatrie und Queere
Lebensweisen
Kollwitzstr. 94 - 96 in 10435 Berlin
Tel.: 030/31 59 19- 26 Fax: 030/31 59 19-
29
e-mail: ditolla@paritaet-berlin.de

Ansprechpartner Pinel

Gitta Dressel/Beate Mücke
c/o Krisenpension gGmbH
EXINBERLIN@yahoo.de

Tel: 030/78717673

WEITERE INFORMATIONEN:

Jörg Utschakowski
www.EX-IN.info
utschakowski@fokus-fortbildung.de



**EXPERIENCED –
INVOLVEMENT**

**Beteiligung
Psychiatrie-Erfahrener**